

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Formblatt: 3123

Stand: 10.01.2019

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher		
Stadtverwaltung Gotha, Der Oberbürgermeister, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha		
Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich		
Amt/Referat	Abteilung/Sachgebiet	
Sicherheits- und Ordnungsverwaltung	Abteilung Bußgeld/Gewerbe	
Kontakt		
Telefon	Fax	E-Mail
03621/ 222-721	03621/ 222-703	poststelle@gotha.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift		
Datenschutzbeauftragter Stadt Gotha, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha		
Telefon	Fax	E-Mail
03621/222-307	03621/222-320	datenschutz@gotha.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

<input checked="" type="checkbox"/>	Anzeige zum Vertrieb pyrotechnischer Gegenstände der Kategorien 1 und 2	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Zudem werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung des Kassen-/Zahlungsverkehrs, in Verfahren bzgl. Stundung, Niederschlagung und Erlass, in Mahn- und Vollstreckungsverfahren, in Widerspruchs- und Klageverfahren und weiteren anhängigen Verfahren verarbeitet.		

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

<input checked="" type="checkbox"/>	§ 14 Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (SprengG)	<input checked="" type="checkbox"/>	§ 11 Gewerbeordnung (GewO)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

<input checked="" type="checkbox"/>	innerhalb des Verantwortlichen Sicherheits- und Ordnungsverwaltung, Brandschutzamt Weitere Empfänger innerhalb des Verantwortlichen erhalten im Rahmen anhängiger Verfahren Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Abwicklung des Kassen-/Zahlungsverkehrs, Verfahren bzgl. Stundung, Niederschlagung und Erlass, Mahn- und Vollstreckungsverfahren, Widerspruchs- und Klageverfahren und weiteren)
<input type="checkbox"/>	Auftragsverarbeiter
<input type="checkbox"/>	Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt

- nein
- ja

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von

- | | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO) |
| <input type="checkbox"/> | geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO) |

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von _____
Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.
-

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

- gesetzlich vorgeschrieben
 vertraglich vorgeschrieben
 für einen Vertragsabschluss erforderlich

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen ja nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:

Wirksamwerden von Straf- und Bußgeldvorschriften

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ja nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern)

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ja nein